

Thomas Wallisch-Schauer  
Arrangement: Georg Glasl

# PICKING ON A BACK BEAT

jazz & pop songs for zither  
solo und duo

Daddy's Nicht Groove (erschieden in StückWerk 1#2020, Notenbeilage des DZB)

Sternenhimmelzeit (erschieden in StückWerk 1#2020, Notenbeilage des DZB)

## **Road Dance**

## **Memtschi Samba**

## **Odd Blues**

## **Our Little One**

Die sechs Stücke für Zither solo und -duo, von Thomas Wallisch-Schauer geschrieben und von Georg Glasl arrangiert, entstanden für den Meisterkurs *Dialog 2020* an der Hochschule für Musik und Theater München. Zu ihrer Entstehung schreibt Thomas Wallisch-Schauer:

**Road Dance** ist ein medium Jazz Tune basierend auf der 32-taktigen Akkordprogression von „Rhythm Changes“. Die Achtelketten werden „swingend“ phrasiert, der Formverlauf des Stückes ist: Intro-A1-A2-B-A3, improvisiert wird über die 32-taktige Form: A1-A2-B-A3.

Die g-Moll-Pentatonik funktioniert wunderbar als improvisatorische Grundlage für die A-Teile, im B-Teil werden mixolydische Skalen verwendet (D7, G7, C7, F7).

**Memtschi Samba** ist eine schnelle Samba und unserem ältesten Sohn Clemens gewidmet. Das Stück sollte unbedingt gerade phrasiert werden und klingt am besten im schnellen Tempo. Der Songaufbau ist sehr klassisch gehalten (A1-A2-B-A3) und dient als Grundlage für Improvisationen.

Die a-Moll-Pentatonik und die Bb mixolydisch(#1 1)-Tonleiter (Teil B: „Bb7“) funktionieren wunderbar als improvisatorische Grundlagen.

**Odd Blues** ist ein Stück basierend auf der 12-taktigen Blues-Form. „Odd“ (Englisch: ungerade) bezieht sich auf die Metrik (7/4 Takt), die dem Stück zugrunde liegt. Hier werden die Achtelketten „swingend“ phrasiert. Generell sollte das Stück nicht zu schnell gespielt werden und richtig „laid back“ empfunden werden.

Die Bb-Blues-Pentatonik funktioniert wunderbar als Grundlage für Improvisationen.

**Our Little One** ist aus einem Loop einer 4-taktigen Akkordfolge entstanden und unserem jüngsten Sohn Wendelin gewidmet. Der 4-taktige Loop wird auch für die Improvisation genutzt. Das Stück hat eine total positive, fröhlich-beschwingte Grundstimmung, sollte unbedingt gerade phrasiert werden und funktioniert sowohl im mittleren als auch im schnellen Tempo.

Die A-Dur-Tonleiter und die G-mixolydisch(#1 1)-Tonleiter funktionieren wunderbar als Grundlage für die Improvisation.

Für alle sechs Stücke gibt es gegen eine geringe Gebühr Play-A-Long Aufnahmen.  
Download unter [www.thomaswallisch.com/musik](http://www.thomaswallisch.com/musik)